

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelor- und den Masterstudiengang Multimedia Production der Fachhochschule Kiel (V8)

Aufgrund des § 52 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (Hochschulgesetz - HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Hochschulgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. S. 67), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Medien der Fachhochschule Kiel vom 15. März 2011 und mit Genehmigung des Präsidiums der Fachhochschule Kiel vom 1. Juni 2011 folgende Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelor- und den Masterstudiengang Multimedia Production der Fachhochschule Kiel erlassen:

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Bachelor- und den Master-Studiengang Multimedia Production der Fachhochschule Kiel vom 21. Februar 2007 (MBL. MWV Schl.-H. 4/2007 22. Juli 2009 (NBl. MWV Schl.-H. S.23, 15.06.2009), zuletzt geändert durch Satzung vom 13. Mai 2009 (NBl. MWV Schl.-H. 2/2009 vom 15. Juni 2009, S. 23), wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage 1 zur Prüfungsordnung Bachelor Multimedia Production erhält folgende Fassung:

Anlage 1 zur Prüfungsordnung Bachelor Multimedia Production, Version 8

Modul-Nr.	Modul	Studienhalbjahr	Prüfungsart	Prüfungsdauer (Minuten)	ECTS und Gewicht für die Gesamtnote
B 161	Grundlagen	1	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	6
B 162	Medientechnik	1	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 163	Medieninformatik I	1	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 164	Mediendesign	1	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 261	Interaktive Medien	2	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 262	Medieninformatik II	2	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 263	AV Produktion I	2	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 264	Postproduktion	2	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	6
B 361	AV Produktion II	3	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 362	Medienwirtschaft I	3	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	6
B 363	Medienkonzeption	3	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 364	Kommunikation	3	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 461	Medienwirtschaft II	4	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	6
B 462	Journalismus	4	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	8
B 463	Medienwissenschaft	4	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	6
B 464	3D Animation	4	Klausur/ Projektarbeit	120/ -	10
B 561	Projekt	5	Projektarbeit	-	10
B 562	Projekt im Unternehmen	5	Projektarbeit	-	12

B 563	Wahlpflichtfächer I	5	fachspezifisch	fachspezifisch	8
B 661	Bachelor Seminar	6	-	-	4
B 662	Wahlpflichtfächer II	6	fachspezifisch	fachspezifisch	8
B663	Wahlpflichtfächer III	6	fachspezifisch	fachspezifisch	6
B 664	Bachelor Thesis und Kolloquium	6	Projektarbeit / mündl. Prüfung	Kolloquium: mind. 45 min	12
					180

L = Lehrvortrag; Ü = Übung; S = Seminar; SWS = Semesterwochenstunden

2. § 5 erhält folgende Fassung:

„§ 5 Bestellung und Benennung der Prüferinnen und Prüfer

- (1) Der jeweilige Prüfungsausschuss bestellt die Prüferinnen und Prüfer. Der Prüfungsausschuss kann die Bestellung der oder dem Vorsitzenden übertragen.
- (2) Zu Prüferinnen und Prüfern dürfen grundsätzlich nur Personen bestellt werden, die – sofern nicht zwingende Gründe eine Abweichung erfordern – in dem Fachgebiet, auf das sich die Prüfung bezieht, eine eigenverantwortliche selbstständige Lehrtätigkeit ausüben oder ausgeübt haben. Der Prüfungsausschuss kann in Ausnahmefällen auch andere Personen zu Prüferinnen und Prüfern bestellen, sofern sie für Bachelorprüfungen mindestens einen Bachelor-Abschluss und für Masterprüfungen mindestens einen Master-Abschluss oder jeweils eine mindestens gleichwertige Qualifikation besitzen.
- (3) Jede Kandidatin und jeder Kandidat kann für Bachelor- und Master-Thesis Prüferinnen und Prüfer vorschlagen. Von dem Vorschlag kann nur aus triftigem Grund abgewichen werden. Wird von dem Vorschlag der Kandidatin oder des Kandidaten abgewichen, so ist dies der Kandidatin oder dem Kandidaten unverzüglich mitzuteilen und die Ersatzprüferin oder der Ersatzprüfer ist namentlich zu benennen.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt für die Studierenden, die ab dem Wintersemester 2011/2012 ihr Studium im Bachelor- und im Masterstudiengang Multimedia Production der Fachhochschule Kiel aufnehmen werden.

Kiel, den 8. Juni 2011

Fachhochschule Kiel
 Fachbereich Medien

Prof. Dr. Bernd Vesper
 -Der Dekan-